Gebrauchsanweisung

Kaniplast Platten

Lichthärtende, vorgeformte Löffelplatten

Produktbeschreibung

Kaniplast ist ein leicht zu modellierendes, sehr bruchfestes, lichthärtendes Plattenmaterial.

Kaniplast ist gebrauchsfertig und überzeugt durch leichte Handhabung. Das Material ist bei Raumtemperatur und Tageslicht ausreichend lange verarbeitbar und kann mit allen gängigen Polymerisationsgeräten ausgehärtet werden.

Indikationen

- Individuelle Abformlöffel (voll- und teilbezahnte Kiefer)
- Funktionslöffel (unbezahnte Kiefer)
- Kunststoffbasen für Zahnaufstellungen
- Basen für Bissschablonen und Bissregistrate

Leistungsbeschreibung

Die Leistungsmerkmale des Produktes entsprechen den Anforderungen der Zweckbestimmung.

Kontraindikationen

Bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Methacrylate sollte Hautkontakt vermieden werden.

Patientenzielgruppe

Personen, die im Rahmen einer zahnärztlichen Maßnahme behandelt werden.

Vorgesehener Anwender

Nur für den professionellen zahnärztlichen/ zahntechnischen Anwender.

Anwendung

Das Material rechtzeitig vor Gebrauch auf Raumtemperatur bringen. Auf dem Gipsmodell wird der Randverlauf für den individuellen Löffel eingezeichnet. Falls nötig, Platzhalter aufbringen. Werden keine Platzhalter benötigt, das Gipsmodell mit einem geeigneten Isoliermittel beschichten. Die Herstellerangabe des Isoliermittels sind zu beachten. Das Vlies von beiden Seiten abziehen und die Platte auf das Modell aufbringen, sorgfältig adaptieren und an den Rändern, wie eingezeichnet, beschneiden. Der Griff lässt sich aus dem Materialüberschuss gestalten.

Verarbeitung / Polymerisation

Die Polymerisation erfolgt in einem Lichthärtegerät mit UVA-VIS-Mischlicht / Stroboskop der Wellenlänge von 420 - 480 nm oder UV-Licht der Wellenlänge von 350 - 400 nm. Die Belichtungszeit hängt von dem verwendeten Lichthärtegerät, sowie von der Materialstärke des geformten Löffels ab. Zunächst wird der Löffel auf dem Gipsmodell polymerisiert, dann den Löffel vom Modell abnehmen und von der anderen Seite nochmals polymerisieren:

Kulzer Uni XS:
Polymerisationszeit 4 - 5 Minuten je Seite

Geräte mit mindestens 4 UVA-Röhren:
Polymerisationszeit 10 Minuten je Seite

Längere Polymerisationszeiten verbessern die physikalischen Eigenschaften des Materials (größere Härte). Der ausgehärtete Löffel ist gebrauchsfertig und kann direkt bearbeitet werden. Die durch Luftsauerstoff auftretende minimale Schmierschicht mit alkoholbefeuchtetem Tuch entfernen.

Für eine bessere Haftung des Silikon-Abformmaterials auf dem individuellen Löffel wird die Verwendung eines Adhäsivmittels für additionsvernetzende Silikonabformmassen bzw. für kondensationsvernetzende Silikonabformmassen, empfohlen. Bei Verwendung eines geeigneten Löffel-Adhäsives beachten Sie bitte die Gebrauchsanweisungen des jeweiligen Herstellers.

Reinigung und Versiegelung

Bei der Polymerisation von Kaniplast entsteht durch Luftsauerstoff eine geringe Inhibitionsschicht, die durch leichtes Abwischen mit einem mit Alkohol befeuchteten Tuch entfernt werden kann (z.B. mit Kanizid Sensitiv AF Feuchttüchern). Zur Versiegelung der Oberflächen empfehlen wir Kanilight Universallack (Art. 2007).
Vor Verwendung als Abformlöffel, Funktionslöffel, Kunststoffbasis oder als Bissschablone ist das Material in einem Tauchbad zu desinfizieren. Die Angaben des Herstellers des Desinfektionsmittels sind zu beachten.

Kaniedenta Produktionsgesellschaft mbH – Zum Haberland 36 – 32051 Herford
www.kaniedenta.de – Tel. 0 52 21 - 34 55 0 – Fax 0 52 21 - 34 55 11

CE MD

Stand: 2022-02-23
Version: GBI-KAP-2005-001

Gebrauchsanweisung

Haltbarkeit Lagerung

Nicht über 25°C und lichtgeschützt lagern! Nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwenden.

Warnhinweise

Die in Kaniplast enthaltenen Methacrylate reizen die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Bei Berührung mit der Haut diese mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser spülen und gegebenenfalls einen Augenarzt konsultieren.

Wichtige Hinweise

- Auf ausreichende und vollständige Polymerisation achten! Zu kurze oder zu geringe Intensität der Belichtung führt zu Festigkeitsverlusten.
- Bei empfindlichen Patienten lässt sich eine Sensibilisierung durch Kaniplast nicht ausschließen. Sollten entsprechende Reaktionen auftreten, Gebrauch von Kaniplast einstellen.

Entsorgung

Entsorgung gemäß den lokalen, behördlichen Vorschriften.

Meldepflicht

Schwerwiegende Vorkommnisse gemäß EU Medizinprodukte Verordnung die im Zusammenhang mit diesem Medizinprodukt aufgetreten sind, sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu melden.

Material und Lieferformen

Art.-Nr.	Artikel
1979	50 x Kaniplast Platten, rosa
2005	50 x Kaniplast Platten, blau
2007	30 ml Kanilight Universallack

Garantie

Kaniedenta Produktionsgesellschaft mbH garantiert, dass dieses Produkt frei von Material- und Herstellfehlern ist. Kaniedenta Produktionsgesellschaft mbH übernimmt keine weitere Haftung, auch keine implizite Garantie bezüglich Verkäuflichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Der Anwender ist verantwortlich für den Einsatz und die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes. Wenn innerhalb der Garantiefrist Schäden am Produkt auftreten, besteht Ihr einziger Anspruch und die einzige Verpflichtung von Kaniedenta Produktionsgesellschaft mbH in der Reparatur oder dem Ersatz des Kaniedenta Produktionsgesellschaft mbH-Produktes.

Haftungsbeschränkung

Soweit ein Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist, besteht für Kaniedenta Produktionsgesellschaft mbH-Produkte keinerlei Haftung für Verluste oder Schäden durch dieses Produkt, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere, Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, einschließlich Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder Vorsatz, handelt.

Kaniedenta Produktionsgesellschaft mbH – Zum Haberland 36 – 32051 Herford
www.kaniedenta.de – Tel. 0 52 21 - 34 55 0 – Fax 0 52 21 - 34 55 11

CE MD

Stand: 2022-02-23
Version: GBI-KAP-2005-001